

# Unterrichtseinheit: Weimarer Republik und Nationalsozialismus

Name des Schülers: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_  
Schuljahr \_\_\_\_\_

Name des GL-Lehrers/der GL-Lehrerin: \_\_\_\_\_

Vom \_\_\_\_\_ bis zum \_\_\_\_\_ haben wir im Fach Gesellschaftslehre an diesem Thema gearbeitet.

## Dabei habe ich vor allem das Folgende gelernt:

1. Nachdem wir im 9.Schuljahr einen ersten Eindruck vom Alltag im Nationalsozialismus und insbesondere vom Leben der Jugendlichen im Dritten Reich bekommen haben, haben wir in dieser Unterrichtseinheit die Frage gestellt, wie es den Nationalsozialisten gelang, die Macht in Deutschland zu bekommen. Darüber hinaus haben wir unser Wissen über das Dritte Reich und den Holocaust vertieft.
2. Ich weiß, welche wirtschaftlichen und politischen Umstände die Machtübernahme Hitlers ermöglicht haben. Im Einzelnen kann ich zu den folgenden Stichworten und Namen genaueres erklären: *Versailler Vertrag, Dolchstoß-Legende, Friedrich Ebert, Inflation, Hitler-Putsch, Antisemitismus, Weltwirtschaftskrise, Notverordnungen, Hindenburg*
3. Ich kann erklären, woher der Name „Weimarer Republik“ kommt und welchen Zeitabschnitt der deutschen Geschichte man damit bezeichnet.
4. Ich kann erklären, warum man die November-Revolution von 1918 als „unvollendete Revolution“ und die Weimarer Republik als „Demokratie ohne Demokraten“ bezeichnet.
5. Ich kenne Plakate und Propaganda-Reden der Nazis und kann erklären, welche Gefühle und Erwartungen der Menschen angesprochen wurden.
6. Ich kann beschreiben, mit welchen Mitteln und mit welchen Organisationen die Nationalsozialisten ihre Herrschaft durchsetzten und gegen Widerstand absicherten. Ich kann berichten, wie die Nazis gegen ihre Gegner vorgegangen sind und wie sie erreichten, dass die Mehrheit der Deutschen Hitler und die Politik der Nazis unterstützen. Ich kenne die Bedeutung der folgenden Begriffe: *Reichstagsbrand, Ermächtigungsgesetz, Konzentrationslager, Reichsarbeitsdienst, SA, SS, Gestapo*
7. Ich kann beschreiben, mit welchen Maßnahmen die Nazis Schritt für Schritt die Vernichtung der Juden und anderer Minderheiten vorbereitet haben. Ich kenne die Bedeutung folgender Begriffe: *Boykott, Nürnberger Gesetze, Pogromnacht/Reichskristallnacht, Arisierung, Emigration, Deportation*
8. Ich weiß etwas über Ereignisse, die sich in Kelsterbach während des Dritten Reichs ereigneten.
9. Ich kann über unterschiedliche Formen und Gruppierungen des Widerstands gegen die Nationalsozialisten berichten.
10. Ich weiß, wie die Nazis die Juden und andere Minderheiten in Deutschland und in den besetzten europäischen Ländern geplant und systematisch vernichtet haben. Ich kenne die Namen von Konzentrationslagern in Deutschland und von Vernichtungslagern in Osteuropa. Ich weiß, wie viele Menschen den nationalsozialistischen Verbrechen zum Opfer gefallen sind und wie viele Menschen im Zweiten Weltkrieg ums Leben kamen.
11. Wir haben darüber diskutiert, wie sich die Menschen in unterschiedlichen Situationen verhalten haben und welche Wahlmöglichkeiten sie hatten. Ich habe gelernt, wie schwer es ist, die richtige Entscheidung zu treffen und Zivilcourage zu zeigen. Wir haben darüber diskutiert, ob man so lange Zeit nach dem Ende des Dritten Reichs diese Zeit endlich vergessen sollte und ob die Erinnerung an die Nazi-Zeit und ihre Opfer dazu beitragen kann, dass sich solche Verbrechen nicht wiederholen.

Unterschrift des Schülers/der Schülerin: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

Auf der Rückseite kannst du ergänzen, was für dich persönlich an dieser Unterrichtseinheit besonders interessant war (z.B. ein Ausflug, eine Diskussion, ein Spiel) und was du zusätzlich gelernt oder getan hast (z.B. ein Referat geschrieben, etwas hergestellt).